p.machinery

Unser Verlagsprogramm

September 2010

Wir suchen Autoren für unser Programm.
Wir sind kein Druckkostenzuschussverlag.

In unserem Programm präsentieren wir
Bücher zu folgenden Themen:

Action & Thriller
Packende Spannung vor realen Hintergründen. Zum Start die Reihe »C.T.O.« von Ben Ryker.

Dark Worlds
Fantastik für Kenner und Liebhaber, zusammengestellt und ausgewählt von Alisha Bionda.

Fantasy
Fantasy-Geschichten, Märchen, manchmal auch ein wenig Horror. Nicht nur für Erwachsene.

Hunde
Geschichten über den besten Freund des Menschen und das Leben mit ihm.

Ikebana
Wissens– und Sehenswertes aus dem Bereich der japanischen Blumensteckkunst.

ErlebnisMalta
Historisches, Klassisches, Neuzeitliches – Geschichten und Wissen über das maltesische Archipel, damals und heute

ErlebnisWelten – Welten erleben
Geschichten aus aller Welt, Länder und Regionen – keine Reiseführer, dafür Erlebnisse und Erfahrungen

Science Fiction
Wir veröffentlichen fantastische Literatur und Sekundärliteratur in einer allgemeinen Reihe und in der Reihe »AndroSF« des Science Fiction Club Deutschland e. V., des ältesten deutschen SF-Clubs.

Alles Wissenswerte und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website

www.pmachinery.de

p.machinery
Michael Haitel
Ammergauer Str. 11
82418 Murnau am Staffelsee
michael@haitel.de
www.pmachinery.de
Fon +49 (08841) 6130 800
Fax +49 (03212) 12 31812
Mobil +49 (0171) 976 2367

Jörg Hugger
Geheimbund Membran
Metall-Leben 1
p.machinery
Science Fiction, allgemein

Jörg Hugger
Die »Metall-Leben-«Trilogie

Band 1: Geheimbund Membran
152 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN: 978 3 8370 9889 1
EUR 9,90

Eine spektakuläre Erfindung verändert die Welt: Metall-Leben!

Selbstwachsende Unterseekabel überziehen bald den Erdball, Bäume aus Metall-Leben gewinnen Rohstoffe aus Mülldeponien und sogar auf Asteroiden - im Vakuum des Alls.

Mit Metall-Leben hat Collin Southcliff Milliarden erwirtschaftet. Jetzt kennt er nur noch ein Ziel: die Eroberung des Weltraums!

Doch der Gründer des Technologie-Konzerns NanoMet hat sich in seiner Jugend mit einem Geheimbund eingelassen. Jetzt holen ihn die dunklen Schatten aus der Vergangenheit ein. Kann er sich dem Netz aus Lügen, Erpressung und Mordanschlägen entziehen?

Der Autor

»Ich mag K. H. Scheer und Mark Brandis"« meint Jörg Hugger, »da sie den Leser zu unterhalten verstanden, dabei aber auch immer wieder gesellschaftliche Fehlentwicklungen kritisierten.«

Der Autor lässt in seiner Metall-Leben-Trilogie seine Protagonisten in einer dramatischen Flucht vor dem Überwachungsstaat auf ferne Planeten entkommen.

Wenn er nicht gerade selbst schreibt, liest der 1968 geborene Schwabe Perry Rhodan, Military SF, Hard Science und Space Operas.

www.joerghugger.de

Jörg Hugger
Gedanken-
Datenbanken
Metall-Leben 2
p.machinery
Science Fiction, allgemein

Jörg Hugger
Die »Metall-Leben-«Trilogie

Band 2: Gedanken-Datenbanken
156 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN: 978 3 8370 9904 1
EUR 9,90

Sie jagen ihn:

Der Milliardär Collin Southcliff hat mächtige Feinde.

Der Eigner des Technologie-Konzerns NanoMet wird von den Executoren verfolgt. Diese operieren den Menschen unter dem Deckmantel der Verbrechensbekämpfung Geräte zur Gedankenaufzeichnung ins Gehirn!

Nur knapp kann Southcliff seinen Häschern entkommen. Doch auf Aeropolis, einer fliegenden Stadt, sitzt er quasi in der Falle. Er sieht nur einen Ausweg: Er muss sich an den Geheimbund wenden, der ihn in seiner Jugend angeworben hat.

Tatsächlich erhält er Hilfe, doch die Lage eskaliert und Southcliff muss selbst im Weltall noch um sein Leben kämpfen ...

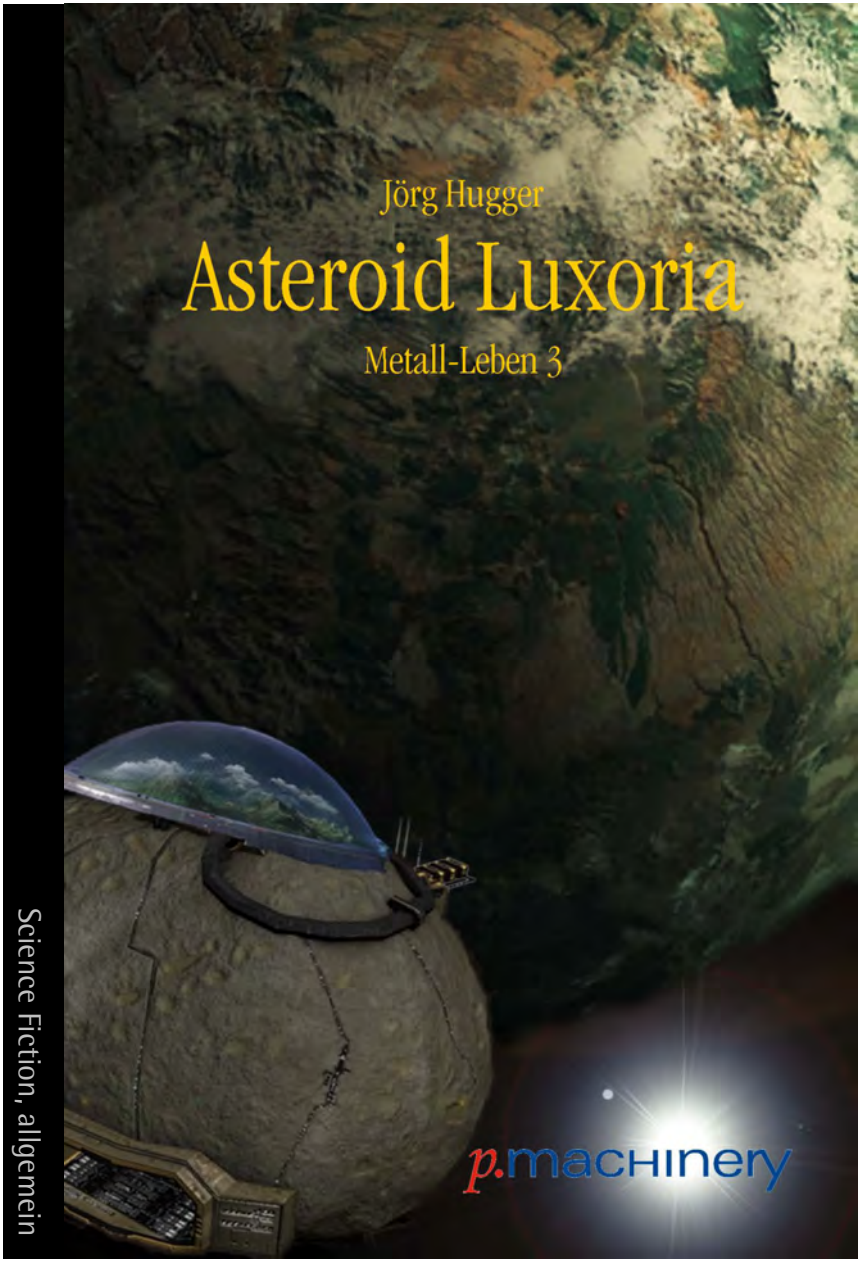
Der Autor

»Ich mag K. H. Scheer und Mark Brandis"« meint Jörg Hugger, »da sie den Leser zu unterhalten verstanden, dabei aber auch immer wieder gesellschaftliche Fehlentwicklungen kritisierten.«

Der Autor lässt in seiner Metall-Leben-Trilogie seine Protagonisten in einer dramatischen Flucht vor dem Überwachungsstaat auf ferne Planeten entkommen.

Wenn er nicht gerade selbst schreibt, liest der 1968 geborene Schwabe Perry Rhodan, Military SF, Hard Science und Space Operas.

www.joerghugger.de


Jörg Hugger
Asteroid Luxoria
Metall-Leben 3
p.machinery
Science Fiction, allgemein

Jörg Hugger
Die »Metall-Leben-«Trilogie

Band 3: Asteroid Luxoria
156 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN: 978 3 8370 9955 3
EUR 9,90

Nach jahrzehntelangem Flug erreicht der Asteroid Luxoria den fernen Planeten Eridani III.

4100 Menschen sind an Bord - unter ihnen der ehemalige Eigner des Asteroiden, Collin Southcliff. Mittlerweile neunzig Jahre alt, träumt er von einer friedlichen Besiedlung des Sauerstoffplaneten und einem geruhsamen Lebensabend in einer erblühenden Kolonie.

Doch dazu kommt es nicht!

Politische Machtkämpfe brechen aus, als Southcliff im Planetenorbit Sensationelles entdeckt. Und auch auf der Planetenoberfläche fotografiert eine Sonde Rätselhaftes, das die Siedler in helle Aufruhr versetzt.

Zudem wartet ein dunkles Vermächtnis aus längst vergangenen Tagen auf Southcliff: Der Krieg der Geheimbünde findet jetzt erst seinen grausamen Höhepunkt!

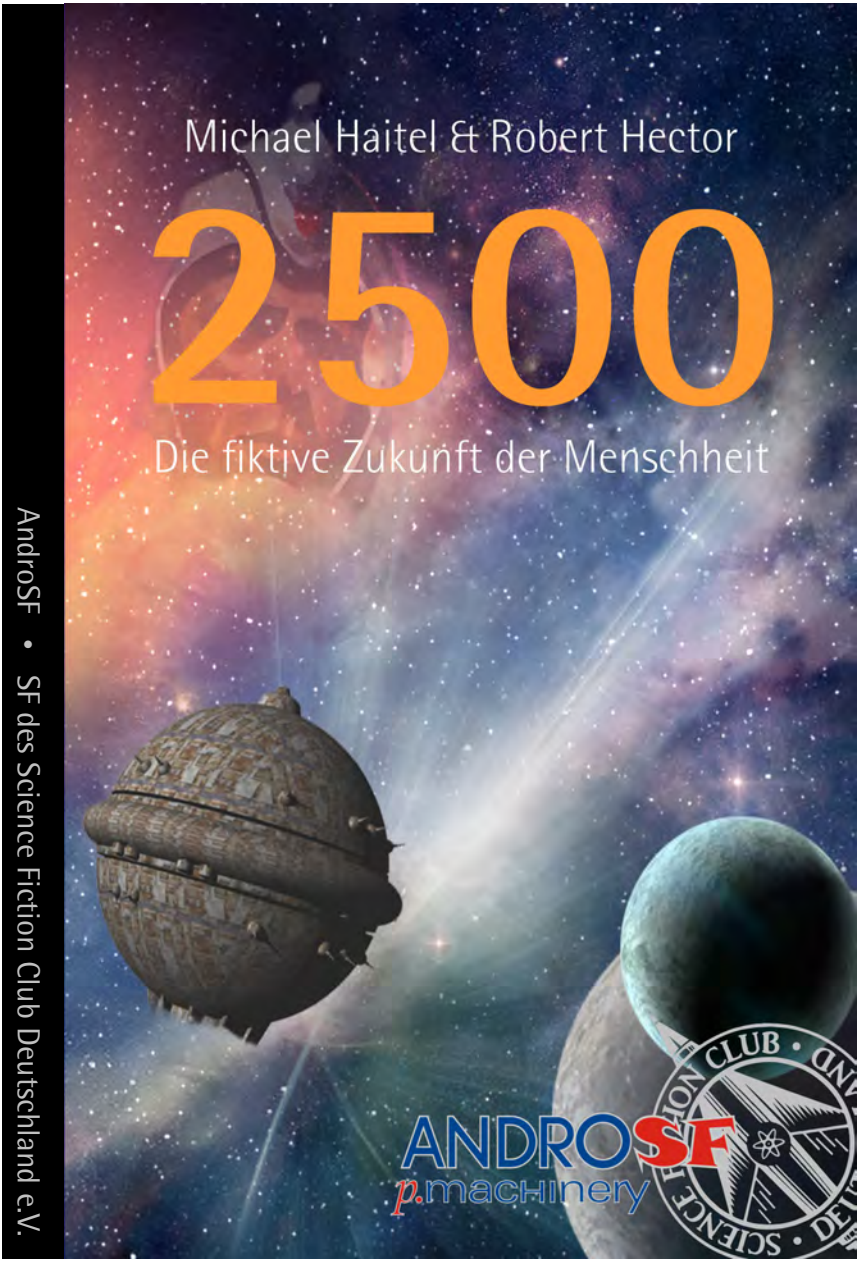
Der Autor

»Ich mag K. H. Scheer und Mark Brandis"« meint Jörg Hugger, »da sie den Leser zu unterhalten verstanden, dabei aber auch immer wieder gesellschaftliche Fehlentwicklungen kritisierten.«

Der Autor lässt in seiner Metall-Leben-Trilogie seine Protagonisten in einer dramatischen Flucht vor dem Überwachungsstaat auf ferne Planeten entkommen.

Wenn er nicht gerade selbst schreibt, liest der 1968 geborene Schwabe Perry Rhodan, Military SF, Hard Science und Space Operas.

www.joerghugger.de


Michael Haitel & Robert Hector
2500
Die fiktive Zukunft der Menschheit
AndroSF • SF des Science Fiction Club Deutschland e.V.
ANDROSF
p.machinery
SCIENCE FICTION CLUB DEUTSCHLAND

Michael Haitel & Robert Hector
2500 – Die fiktive Zukunft der Menschheit
AndroSF1
464 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 8391 1442 1
EUR 25,90

2500 Hefte »Perry Rhodan«. Seit nunmehr fast fünfzig Jahren dürfen SF-Fans Woche für Woche die Abenteuer ihres Helden und seiner Mitstreiter in den Tiefen des Alls miterleben. »Perry Rhodan« ist eine fiktive Geschichte der Zukunft, in der die Menschen von der Erde bis an den Rand des Universums und darüber hinaus vordringen und dabei auf eine Vielzahl exotischer Außerirdischer und Wesen jenseits ihres Vorstellungsvermögens treffen. Nichts ist in dieser Zukunftswelt unmöglich: überlichtschnelle Raumschiffe, interstellare und intergalaktische Raumflüge, fremdartige Aliens, hyperintelligente Roboter und Computer, zerstörerische Superwaffen, übermächtige Mutanten, Zeitreisen, Unsterblichkeit, kristallines Leben, Paralleluniversen ...

Der Arkonide Atlan, Reginald Bull, Gucky, der Mausbiber, Julian Tifflor, später der Haluter Icho Tolot, Alaska Saedelaere, Ronald Tekener – das sind die unsterblichen Gefährten des »Erben des Universums«, die im Auftrag der Menschheit die Geheimnisse des Kosmos ergründen. In den unendlichen Weiten des Weltraums stoßen sie immer wieder auf neue Welten, neues Leben und neue Zivilisationen.

Ein Überblick über die Serie. Einblicke in die Hintergründe. Ausblicke auf die Zukunft. Ein Handbuch für Einsteiger und alte Hasen.

Das erste sekundärliterarische Werk der Reihe »AndroSF« des Science Fiction Club Deutschland e.V. (SFCD), im Verlag von p.machinery, Murnau, und Books on Demand, Norderstedt, hat dem ältesten deutschen SF-Club ein neues Betätigungsfeld eröffnet und ganz neue Möglichkeiten seiner Präsenz geschaffen.

AndroSF • SF des Science Fiction Club Deutschland e.V.
Robert Hector
Die dunkle Zukunft der Menschheit
250 Mal MADDRAX
ANDROSF
p.machinery
SCIENCE FICTION CLUB • DEUTSCHLAND

Robert Hector
Die dunkle Zukunft der Menschheit
250 Mal MADDRAX

AndroSF 2 • Black & White Edition
ISBN 978 3 8391 1440 7
560 Seiten, Paperback, 120*190 mm
EUR 28,90

AndroSF 2 • Coloured Edition
ISBN 978 3 8391 2070 5
560 Seiten (davon 55 in Farbe), Paperback, 120*190 mm
EUR 34,90

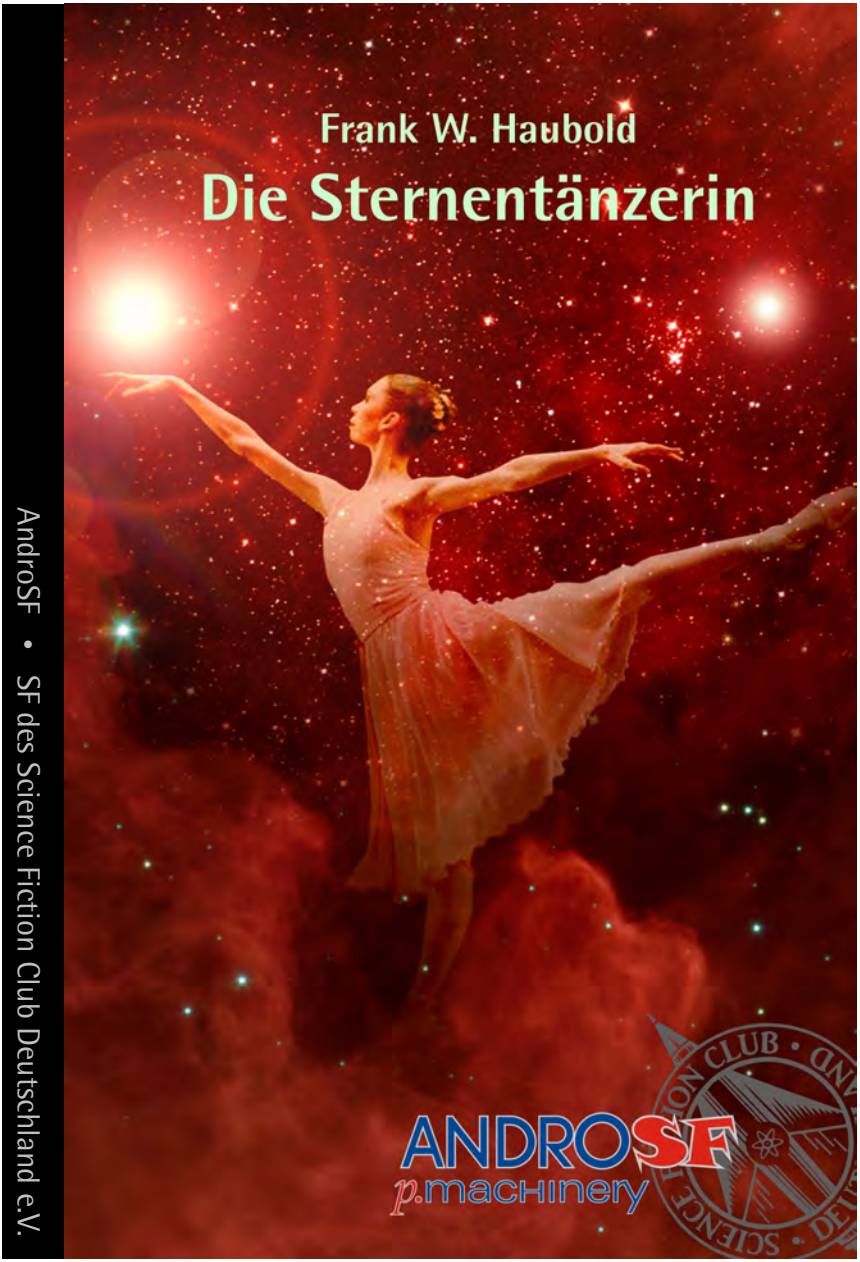
Zum Buch: Eine Romanheftserie, die seit neuneinhalb Jahren läuft, sollte doch schon ein bisschen Patina angesetzt haben, oder? Der anfängliche Schwung ist dahin, das Thema abgegrast, die Szenarien wiederholen sich und die Leser reagieren zunehmend gelangweilt ...

Aber komisch – warum ist das bei MADDRAX anders? Selten habe ich eine Serie betreut, die nach einer Dekade noch so frisch, spannend und unverbraucht daherkommt. Jeder Ausflug auf die postapokalyptische Erde packt mich aufs Neue, offenbart neue Wesen, neue Gefahren, neue Situationen, ist immer wieder eine Spielwiese für die Fantasie – erst die der Autoren, dann die der Leser.

[Michael Schönenbröcher]

Der Autor: Robert Hector, geboren 1956 in Saarlouis. 1977 bis 1983 Studium der Medizin in Homburg. 1985 Promotion zum Dr.med. mit einem biophysikalischen Thema über die Umweltbelastung durch die Verwendung radioaktiver Stoffe in der Medizin. Seit 1994 als hausärztlicher Internist in eigener Praxis im Nordschwarzwald tätig. Science Fiction-Fan seit frühester Jugend, aufgewachsen mit »Raumpatrouille«, »2001«, »UFO« und »Raumschiff Enterprise«. Mitarbeit am fünfbändigen Perry Rhodan-Lexikon (1991), mehrere Artikel für das SF-JAHR bei Heyne, populärwissenschaftliche Artikel im Magazin ANDROMEDA NACHRICHTEN des Science Fiction Club Deutschland (SFCD).

Zur Ausstattung: Für Leser mit schmalerem Geldbeutel und Sammler, die die Farbcover der Serie sowieso in den Regalen stehen haben, haben wir diesmal eine zweite Ausgabe, die Black & White Edition, herausgebracht. Sie ist mit der Coloured Edition identisch, mit Ausnahme der Bilder, die durchgehend in Schwarz & Weiß vorliegen. Die Coloured Edition wird auf reinweißem Papier gedruckt, um die Farbseiten besser zur Geltung zu bringen; die Black & White Edition wird auf dem leicht gelblichen, sogenannten »cremeweißen« Papier gedruckt, das man so im Großen und Ganzen von 99,9 % aller in Deutschland erscheinenden Taschenbücher kennt.


Frank W. Haubold
Die Sternentänzerin
AndroSF • SF des Science Fiction Club Deutschland e.V.
ANDROSF
p.machinery

Frank W. Haubold
DIE STERNENTÄNZERIN
AndroSF 3
312 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 8391 3455 9
EUR 16,90

»Sie hatten lange gewartet, unvorstellbar lange nach menschlichen Maßstäben - Millionen und Abermillionen von Jahren, nachdem die Flüsse versiegt waren und der Sand ihre gläsernen Städte unter sich begraben hatte. Sie waren so alt, daß ihnen längst jedes Zeitgefühl abhanden gekommen war, aber jetzt waren sie so neugierig und erwartungsvoll wie Kinder. Sie lauschten der Musik, die das fremde Mädchen in sich trug, und genossen ihren Tanz, der sie an eine Zeit erinnerte, in der sie selbst noch Geschöpfe aus Fleisch und Blut gewesen waren, die Liebe, Schmerz und Tod kannten ...«

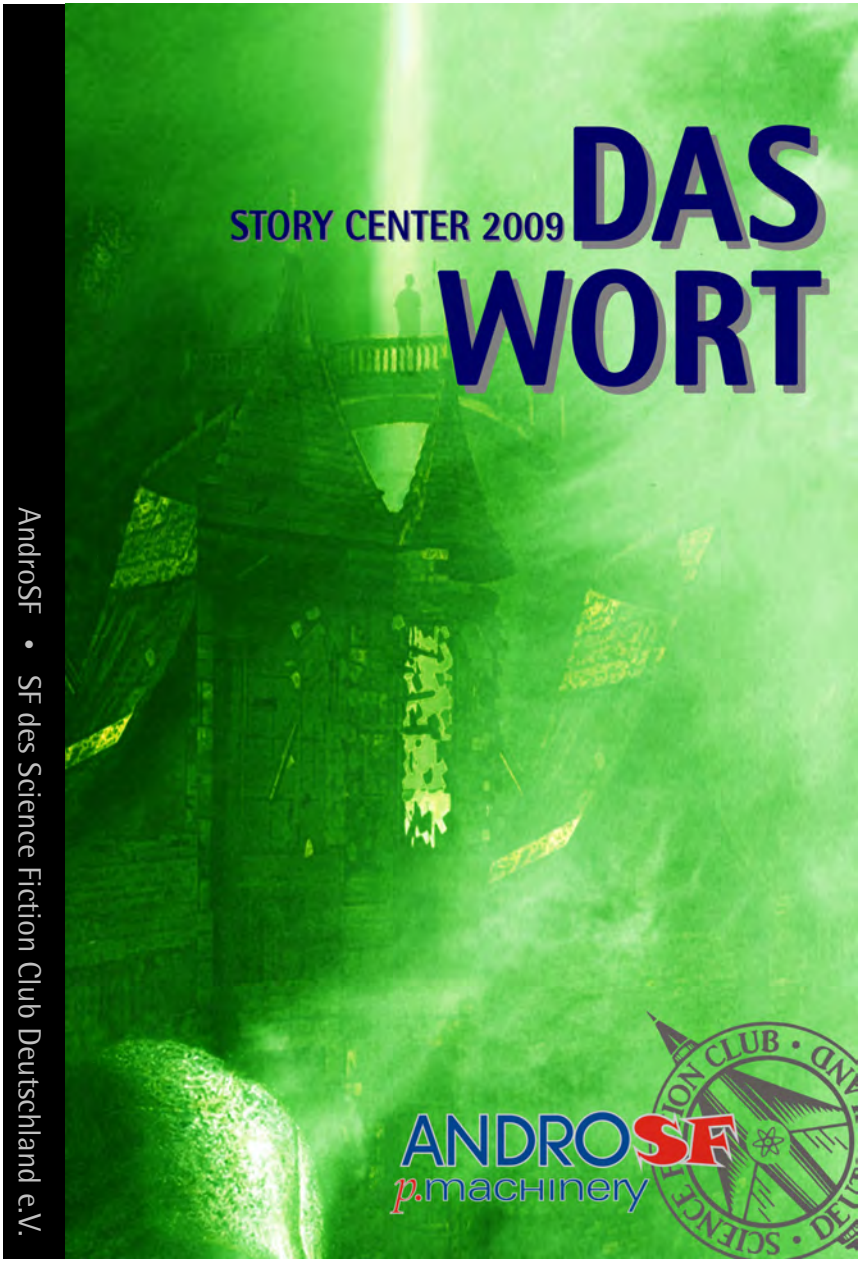
Die hier vorgelegten Geschichten wurden in dieser Form noch nicht gesammelt veröffentlicht; eine Bibliografie ist in dem Band enthalten. Die Geschichte »Ein gastfreier Planet« stammt aus dem jahr 2009 und wurde bislang noch nicht veröffentlicht.

FRANK W. HAUBOLD wurde 1955 in Frankenberg geboren und lebt im sächsischen Meerane. Er studierte Informatik und Biophysik in Dresden und Berlin. Seit 1989 schreibt und veröffentlicht er Erzählungen und Kurzgeschichten unterschiedlicher Genres. 1997 erschien sein erstes Buch, der Episodenroman *Am Ufer der Nacht*. Es folgten die Erzählungssammlungen *Der Tag des silbernen Tieres* (1999, mit Eddie M. Angerhuber), *Das Tor der Träume* (2001), *Das Geschenk der Nacht* (2003) und *Wolfszeichen* (2007). Weitere Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften, Magazinen und Anthologien (u. a. bei Heyne, Lübbe, Shayol und Blitz) sowie Herausgabe mehrerer Anthologien (zuletzt *Das Experiment*, 2009). Für seinen aktuellen Roman *Die Schatten des Mars* und die Kurzgeschichte *Heimkehr* – in *Die Sternentänzerin* enthalten! – erhielt er 2008 den Deutschen Science Fiction Preis in beiden Kategorien.

Das Titelbild stammt von CROSSVALLEY SMITH.

Über EVGENIJ ROOT ist in der SF-Szene noch nicht viel bekannt. Er bewarb sich aufgrund eines Aufrufes und zeichnete zehn Zeichnungen zu den Geschichten Frank Haubolds.

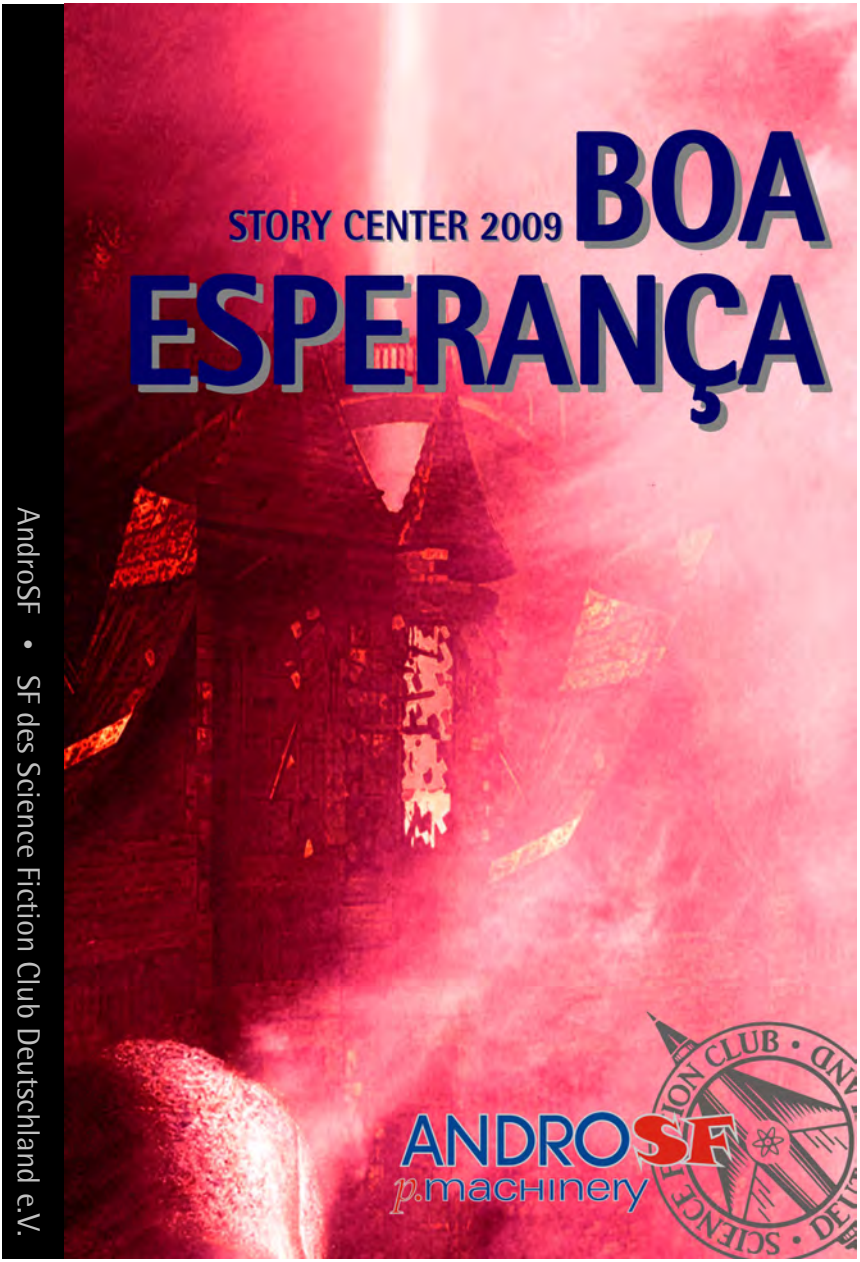
www.frank-haubold.de
www.crossvalley-studio.de
www.evgenijroot.de


AndroSF • SF des Science Fiction Club Deutschland e.V.
STORY CENTER 2009
DAS WORT
ANDROSF
p.machinery
SCIENCE FICTION CLUB • DEUTSCHLAND

Michael Haitel (Hrsg.)
DAS WORT
STORY CENTER 2009
AndroSF 4
580 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 8391 3602 7
EUR 29,90

Das Wort. Schärfer. Das Wort ist schärfer. Das weiß, sagt und beschreibt Arno Endler in seiner titelgebenden Geschichte um ein geschriebenes Wort, das einen Menschheitstraum erfüllt. Und er wird begleitet von den Worten weiterer Schriftsteller:

Galax Acheronian (»Neumond«),
Marco Ansing (»Die Gedankenmaschine«),
Jens Behn (»Nachbarschaftshilfe«),
Frederic Brake (»Prothesenkörper«),
Christian Damerow (»Die Magnethaube«),
Simone Edelberg (»Der Praktikant«, »Ice, Ice, Baby!«),
Maren Frank (»Luna und Mr. Moon«),
Steffi Friederichs (»Der Ewige Himmel«),
Veronika Grager (»Mondbeben«),
Corinna Griesbach (»wach«),
Erik Hauser (»Der erneuerbare Mensch«),
Rainer Innreiter (»Pfeilgenau«),
Konrad Jakob (»Nadosz«),
Carsten Knittel (»Der Methusalem-Effekt«),
Axel Kruse (»Der Turm«),
Christian Künne (»Wohne deinen Traum«, »Vom Ende des Regenbogens«, »Als unser Universum starb oder Doktor Ferdinands Trick mit der Schublade«),
Georg M. Kürzinger (»Das zweite Gesicht«),
Mark-Denis Leitner (»Mondregenbögen über Trinity«, »Genom des Bösen«, »Wo sich die Milchstraße zur Ruhe bettet ...«),
Sigrid Lenz (»Jetzt«),
Chris Lind (»Bananen für Bobo«),
Kay Löffler (»Am Rande der Unendlichkeit«),
Ernst-Eberhard Manski (»25 Bier«),
Elisabeth Meister (»Home Sweet Home«),
Armin Möhle (»Spieglein, Spieglein«),
Holger Mossakowski (»Die wahre Form der Sonne«),
Tariq Nazar (»Schlussakkord«),
Bianca Plate (»Der perfekte Diener«),
Bernhard Röck (»Der alte Mann und der See«),
Esther Schmidt (»Der Gast«),
Jutta Schönberg (»Der Mond von Alluran«),
Hannah Steenbock (»Der Weg nach Eridani«),
J. Th. Thanner (»In Trance«),
Ian Ulster (»Haute Cuisine«, »Shorty kratzt die Kurve«),
Dietrich von Bern (»Die Chance«),
Bernhard Weißbecker (»Die göttliche Waffe«),
Felix Woitkowski (»Noch 24 Stunden - Die Abkehr«).

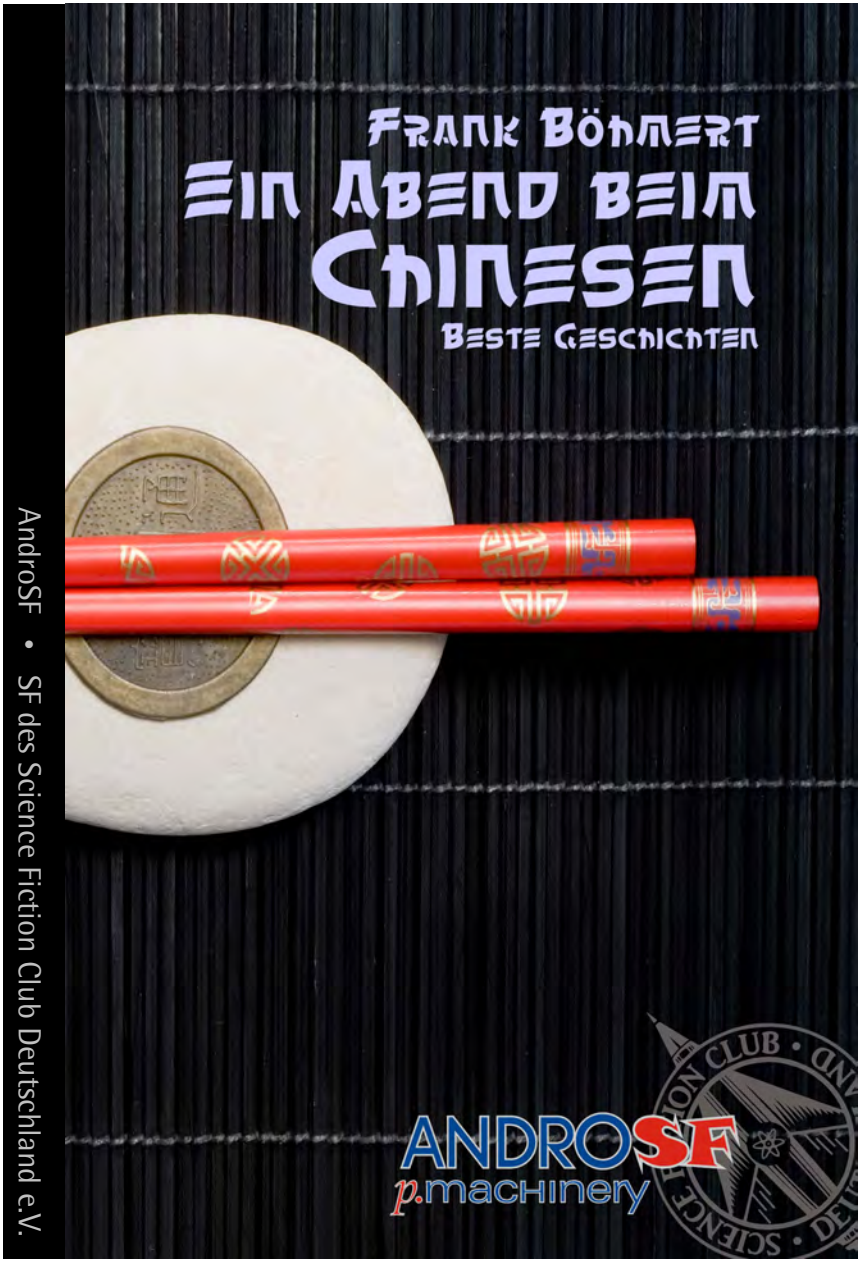

AndroSF • SF des Science Fiction Club Deutschland e.V.
STORY CENTER 2009
BOA
ESPERANÇA
ANDROSF
p.machinery
SCIENCE FICTION CLUB • DEUTSCHLAND

Michael Haitel (Hrsg.)
BOA ESPERANÇA
STORY CENTER 2009
AndroSF 5
588 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 8391 3603 4
EUR 29,90

Mit Matthias Falkes Siegergeschichte »Boa Esperança«, der »besten Kurzgeschichte« im Deutschen Science-Fiction-Preis 2010!

Hoffnung ist eine der Triebfedern in der Entwicklung der menschlichen Gesellschaft: gestern, heute und morgen. Guter Hoffnung sind neben Matthias Falke, dem Autor der titelgebenden Story »Boa Esperança«, auch zahlreiche weitere Schriftsteller:

Simon Anhut (»Zuhause im Universum«),
Marco Ansing (»Der Gesang der Thiniden«),
Frederic Brake (»Gefühlsecht«),
Tom Cohel (»Wolkenfieber«),
Christian Damerow (»Der Tempel ist hier«),
Barbi Delvalle (»Mediziner im Weltall: Esperanza in Gefahr«),
Andreas Dresen (»Würfel Nummer 13«),
Simone Edelberg (»Cyber Cat«, »Ich heiße Anna«),
Arno Endler (»Maus«),
Sascha Erni (»Qoph«),
Manuela P. Forst (»Freitagnacht«),
Maren Frank (»Weihnachten 2050«),
Steffi Friederichs (»Projektion«),
Christiane Gref (»Das Reich der Möbel«),
Christian Günther (»Familie Bollmann richtet sich ein«),
Frank Hackenbruch (»Das Geheimnis seines Erfolgs«),
Nina Horvath (»Trautes Heim parallel«),
Rainer Innreiter (»Nächster Schritt«),
Konrad Jakob (»Mietnomade«),
Carsten Knittel (»Der Mann ohne Namen«, »Der Junge mit dem Fernglasauge«, »Der Herr der Besen«),
Christian Künne (»2053«, »Der Blick in der Stimme«, »Stellvertreterkrieg«),
Olaf Lahayne (»Der Trabant«),
Mark-Denis Leitner (»KEMs: Keine Einsamkeit mehr«, »G-Wake«),
Chris Lind (»Der iridianische Kreidekreis«),
Kay Löffler (»Das Thanatos-Experiment«),
Ernst-Eberhard Manski (»Urbania«),
Gerald Meyer (»Die Regulatoren des Mars«),
Robert na'Bloss (»Acid House [2009 Japanese Remix]«),
Clemens Nissen s.ps. (»Die verdammten dreißig Minuten«),
Sandra Rehschuh (»Es ist an der Zeit«),
Bernhard Röck (»In der toten Stadt«),
Karolin Salmen (»Die Maske fällt«),
Regina Schleheck (»Lost in Space«),
Susanne Schnitzler (»Nebenverdienst zur Weihnachtszeit«),
Mathias Sorg (»Projekt «Mondkorrektur««),
Michael Stappert (»Unterschätzt«),
Achim Stößer (»Bem«),
Ian Ulster (»Thereza«, »Willkommen«),
Christian Weis (»Mutagenese«),
Bernhard Weißbecker (»Gesang der Odai«),
Katrin Zulauf (»Zinnherz und Silberstern«).


Frank Böhmert
Ein Abend beim Chinesen
Beste Geschichten
AndroSF • SF des Science Fiction Club Deutschland e.V.
ANDROSF
p.machinery

Frank Böhmert
EIN ABEND BEIM CHINESEN
Beste Geschichten
AndroSF 6
232 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 8391 0096 7
EUR 12,90

Aber:

»Ich habe nie verstanden, warum noch keiner seine Storys mal gesammelt rausgebracht hat.«

Klaus N. Frick

Nun:

»Immer wenn man glaubt, diesen Schriftsteller durchschaut zu haben, zertrümmert er jegliche Erwartungen mit geradezu erschütternder Beiläufigkeit.«

Hannes Riffel

Also:

24 beste Geschichten aus knapp 30 Jahren, quer durch Böhmerts Schaffen und über alle Genregrenzen hinweg. Unterhaltsam, eindringlich, romantisch, abgebrüht.

Frank Böhmert, Jahrgang 1962, wurde hauptsächlich durch seine lose Mitarbeit an der Perry-Rhodan-Serie bekannt und lebt als Übersetzer in Berlin. Er hat Autoren wie Robert B. Parker, Philip K. Dick und James Tiptree jr. ins Deutsche gebracht.

http://frankboehmert.blogspot.com/

Axel Kruse
Unter dem weiten
Sternenzelt
AndroSF • SF des Science Fiction Club Deutschland e.V.
ANDROSF
p.machinery
SCIENCE FICTION CLUB • DEUTSCHLAND

Axel Kruse
UNTER DEM WEITEN STERNENZELT
AndroSF 7
400 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 942533 00 3
EUR 22,90

Die Erde wurde besiegt. Doch nur Feinde, die man in die Gemeinschaft reintegriert, können Partner oder gar Freunde werden. Wären da nicht die Geheimnisse der Erde, von denen das Universum nichts ahnt - und die Geheimnisse des Universums, von denen die Erde nichts weiß. - Axel Kruse schildert in den acht Episoden dieses Romans Ereignisse in einem Universum vor dem Hintergrund einer wiedererstarkenden Erde und dem zunehmenden Fremdenhass ihrer Bewohner.

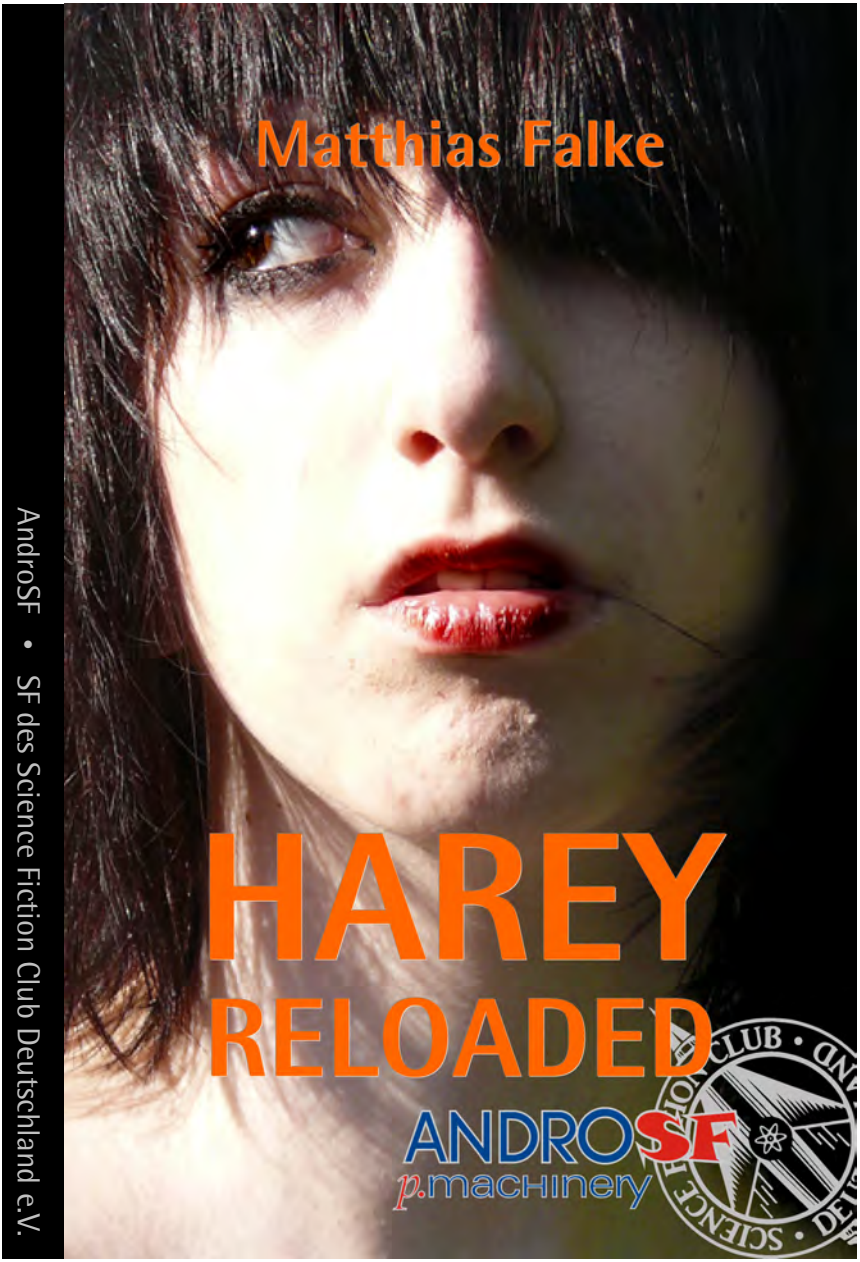
Under the wide and starry sky,
Dig the grave and let me lie.
Glad did I live and gladly die,
And I laid me down with a will.

This be the verse you grave for me:
Here he lies where he longed to be;
Home is the sailor, home from sea,
And the hunter home from the hill.

(Grabinschrift von Robert Louis Stevenson, von ihm selbst verfasst)

Axel Kruse, 1963 geboren, die Schule mehr schlecht als recht durchlaufen, die blauen Briefe kamen immer regelmäßig. Einmal gab es auch eine Zwei - in Handschrift (dieses Zeugnis liegt ständig in seiner Schreibtischschublade, um es seinen Angestellten zeigen zu können, wenn sie mal wieder neben ihm stehen und irgendetwas von ihm angeblich nicht lesen können). Daran schloss sich die Bundeswehr an, fünfzehn Monate Wehrdienst als Feldjäger, mit dem letzten Tag zum Unteroffizier befördert; in diversen Wehrübungen wurde er dann auch noch Stabsunteroffizier. Es folgte eine Lehre als Steuerfachgehilfe. Während des ersten Golfkriegs wurde er dann als Kriegsdienstverweigerer anerkannt (»Manche Einsicht kommt spät ...«). Fortbildung zum Bilanzbuchhalter und später dann zum Steuerberater. Mittlerweile ist er selbstständig, verheiratet, hat vier Kinder und drei Hunde. SF schreibt er seit seinem vierzehnten Lebensjahr. Veröffentlichungen finden sich regelmäßig in EXODUS und AD ASTRA.

Die vergessene Kolonie
Mandril
Broken di Juno
Administratio tributi venit vidit vicit
Das Geheimnis von Arcole
Der nächste Stern oder Simon Piggots Erbe
El Silbador
Under The Wide and Starry Sky


Matthias Falke
HAREY
RELOADED
ANDROSF
p.machinery
AndroSF • SF des Science Fiction Club Deutschland e.V.

Matthias Falke
HAREY RELOADED
Erzählungen
AndroSF 8
212 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 942533 01 0
EUR 11,90

Das Buch: Die acht packenden Erzählungen dieses Bandes schillern zwischen allen Genres des Fantastischen. Sie wandeln auf dem Grat zwischen Faszination und Grauen, zwischen Science Fiction und Suspense. Gemeinsam ist dabei allen, dass sie Situationen menschlicher Extreme aufsuchen und den letzten Fragen nicht ausweichen: nach dem Wert unseres Wissens, der Verlässlichkeit unserer Wirklichkeit, der Herausforderung Gottes und der Überwindung des Todes.

Der Autor: Matthias Falke, geboren 1970 in Karlsruhe/Baden. Studium der Musik- und Literaturwissenschaft sowie der Philosophie. Freier Autor, Übersetzer und Herausgeber. Zahlreiche Buchveröffentlichungen.

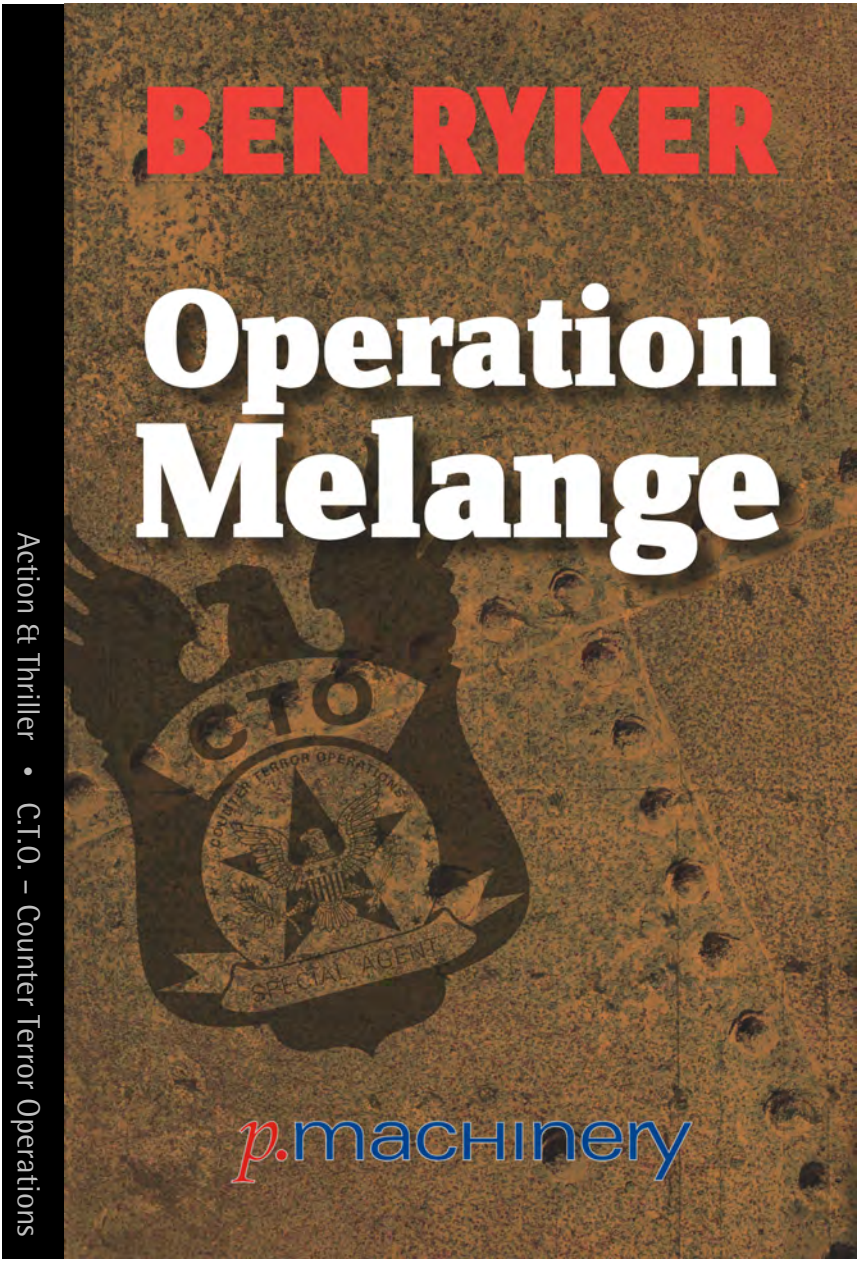
Der Zeichner: Michael Mittelbach, geboren 1968 in Gießen. Illustrator, Veröffentlichung von Comics, Illustrationen und Texten. Zahlreiche Buchcover für Matthias Falkes Werke.

BEN RYKER
Sein erster Einsatz
Action & Thriller • C.T.O. – Counter Terror Operations
C.T.O.
COUNTER TERROR OPERATIONS
AGENT
p.machinery

Ben Ryker
SEIN ERSTER EINSATZ
CTO 1
184 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 942533 03 4
EUR 11,90

Als 1st Lieutenant Chester McKay sich zwischen dem Leben von bedrohten Kindern und seiner Karriere entscheiden muss, entscheidet er sich schnell und nimmt die Verurteilung zu 20 Jahren Fort Leavenworth in Kauf. Das überraschende Angebot für die Counter Terror Operations zu arbeiten, lehnt er zunächst ab. Der ehemalige Army Ranger und Pilot eines Apache Kampfhubschraubers sieht sich nicht als Terroristenjäger. Doch es gelingt einem ehemaligen Gunnery Sergeant, den Lieutenant zu überzeugen. Bereits bei seinem ersten Einsatz im Kongo gerät Chester zwischen alle Fronten und benötigt all sein Können sowie die Unterstützung seiner Kameraden, um die Mission zu einem Erfolg zu führen. Schnell lernt Chester McKay, dass der Job eines Terroristenjägers wenig Zeit zum ausruhen lässt.

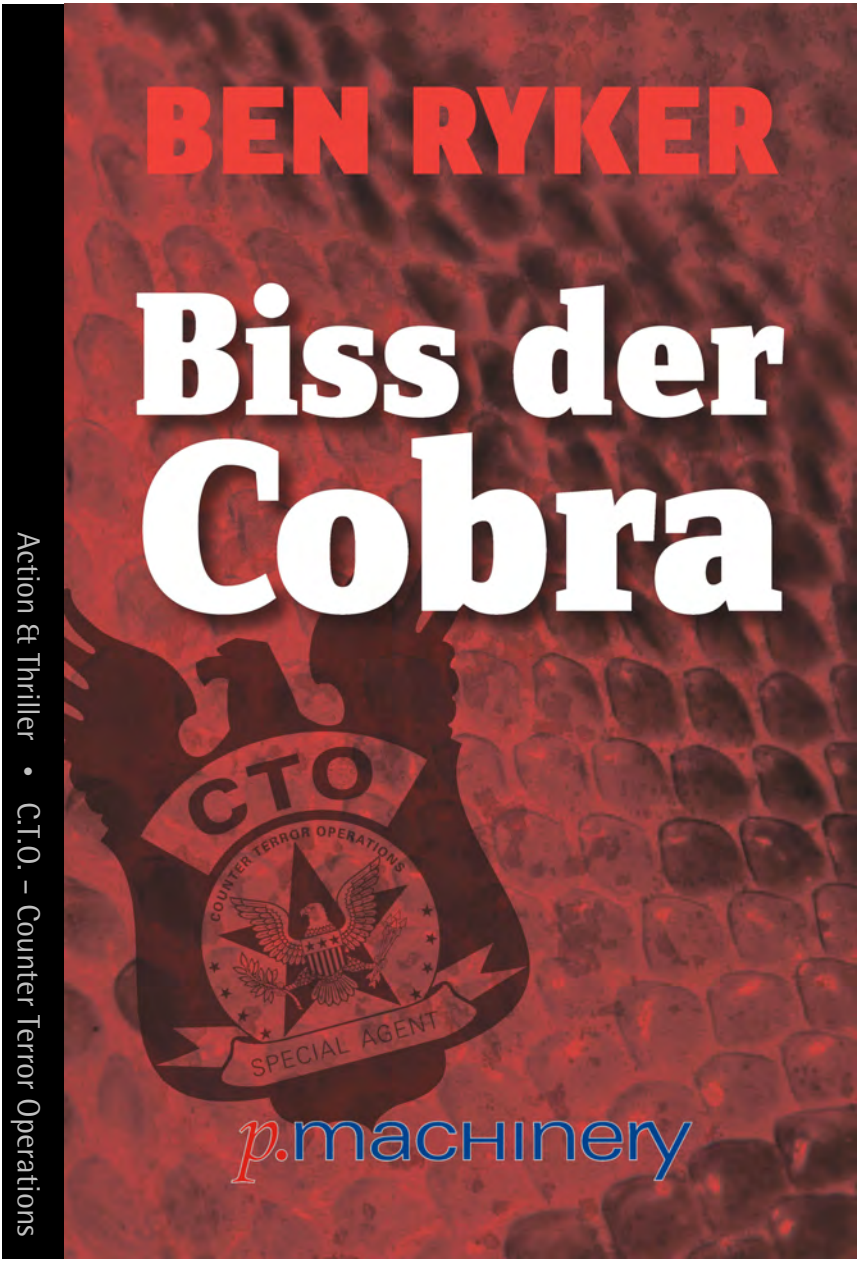
Ben Ryker ist Harald Jacobsen, Jahrgang 1960, seit 2003 freier Autor und für verschiedene Verlage tätig: bei Bastei Lübbe gab es einige »Jerry-Cotton«-Romane, er trug zur »Chicago«-Reihe bei, schrieb Western in den »Western-Legenden«; er schrieb »Shogun«-Romane für VSS, ebenso für die VSS-Reihe »Artefakte«. Für den Verlag Peter Hopf realisierte er die Reihe »C. T. O.« - die als eBook, als Hörbuch und bei p.machinery als Printbook erhältlich ist.


BEN RYKER
Operation Melange
CTO
COUNTER TERROR OPERATIONS
SPECIAL AGENT
p.machinery
Action & Thriller • C.T.O. – Counter Terror Operations

Ben Ryker
OPERATION MELANGE
CTO 2
184 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 942533 04 1
EUR 11,90

Chester McKay wird aus einem Urlaub zurückgerufen, als Agent Jane Blair in Spanien verschwindet. Sie sollte einen Terroristen auf der großen Basis ausfindig machen, der einen Anschlag vorbereitete. Chester macht sich mit unguten Gefühlen auf den Weg, da es sein erster Alleineinsatz als Agent ist und er sich zusätzlich über seine Gefühle für Jane klar werden muss. In Rota angekommen, nimmt er sofort die Spur der Kollegin auf und stößt dabei auf einen Verdächtigen. Der Mann ist angeblich spanischer Pilot und wird gerade in einem speziellen Programm in der elektronischen Aufklärung eingewiesen. Jane legte eine umfangreiche Datensammlung über den Mann an und verschwand bei einer Observation des Mannes ...

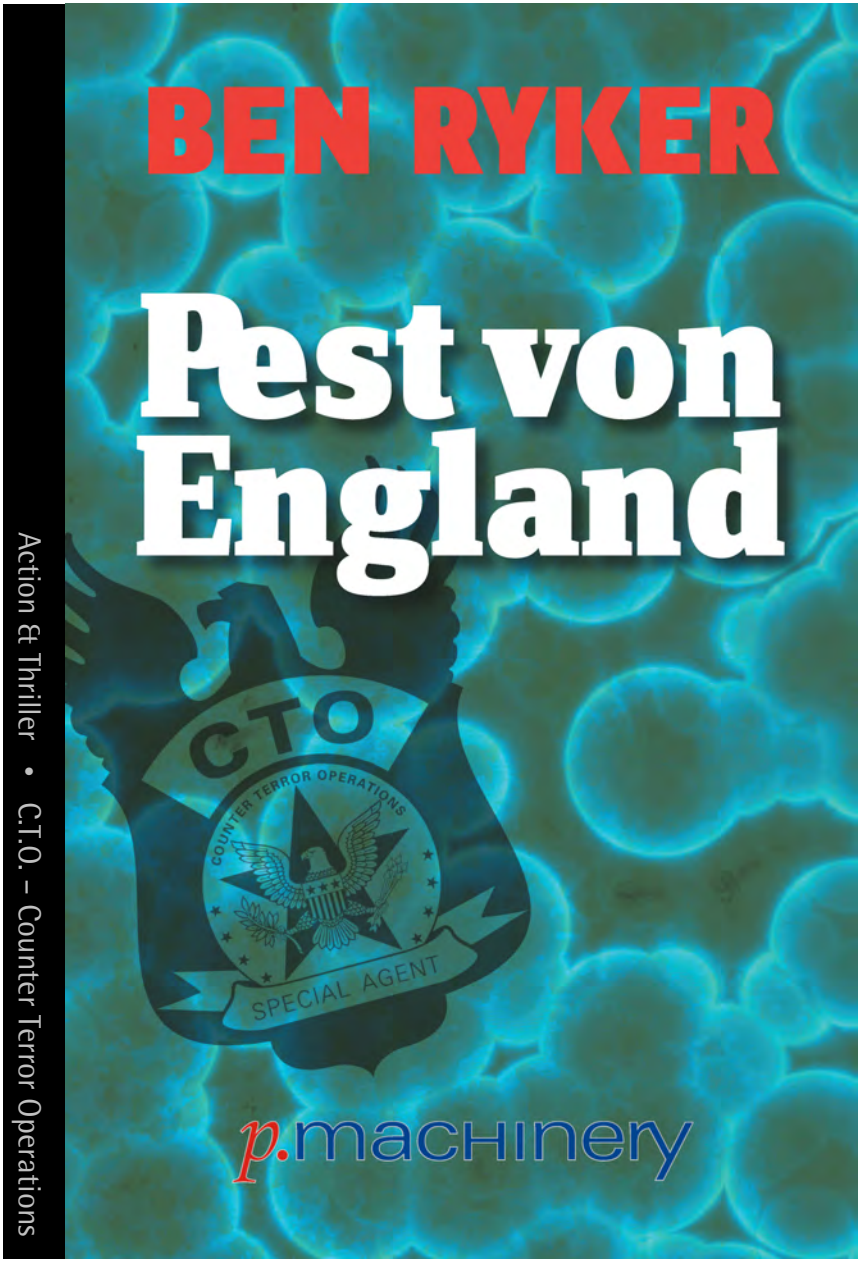
Ben Ryker ist Harald Jacobsen, Jahrgang 1960, seit 2003 freier Autor und für verschiedene Verlage tätig: bei Bastei Lübbe gab es einige »Jerry-Cotton«-Romane, er trug zur »Chicago«-Reihe bei, schrieb Western in den »Western-Legenden«; er schrieb »Shogun«-Romane für VSS, ebenso für die VSS-Reihe »Artefakte«. Für den Verlag Peter Hopf realisierte er die Reihe »C. T. O.« - die als eBook, als Hörbuch und bei p.machinery als Printbook erhältlich ist.


BEN RYKER
Biss der Cobra
CTO
COUNTER TERROR OPERATIONS
SPECIAL AGENT
p.machinery
Action & Thriller • C.T.O. – Counter Terror Operations

Ben Ryker
BISS DER COBRA
CTO 3
184 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 942533 06 5
EUR 11,90

Nach der Vereitelung der Anschläge auf die Botschaften der USA und Israels in Wien, bleibt Chester McKay in Österreich. Zusammen mit Dov Bugala von der Mossad bleibt der Agent der CTO den geflüchteten Terroristen auf der Spur. Mit Unterstützung der COBRA, einer österreichischen Spezialeinheit, geht die Jagd von Wien über das Kosovo, Berlin bis nach Salzburg. Chester McKay wird über seine Grenzen geführt und muss mehrere Rückschläge hinnehmen. Nur mit Hilfe seiner Kollegen und Unterstützung mehrerer osteuropäischer Geheimdienste, kommt er einer sehr mächtigen Organisation auf die Schliche. Die Wurzeln dieser Geheimorganisation reichen zurück bis in den zweiten Weltkrieg. Die Deutschen haben sich während der Kriegszeit eine Unterstützergruppe aufgebaut, die auch über das Kriegsende hinaus aktiv geblieben ist. Schnell muss Chester lernen, dass er viele Grausamkeiten noch nicht gekannt hatte. Er gerät in die Fänge der Geheimorganisation und lernt menschliche Abgründe kennen. Als eine von der Organisation vorbereitete Pestepidemie droht, schließen sich die europäischen Staaten endlich zusammen und unterstützen die CTO. Als es dadurch zu einem positiven Ende zu kommen scheint, stoßen Chester McKay und seine Verbündeten auf einen geheimen Regierungsplan. Dieser Plan ist der wahre Auslöser für die grausamen Bemühungen der Geheimorganisation und bringt fast alle Gegenmaßnahmen zum Scheitern.

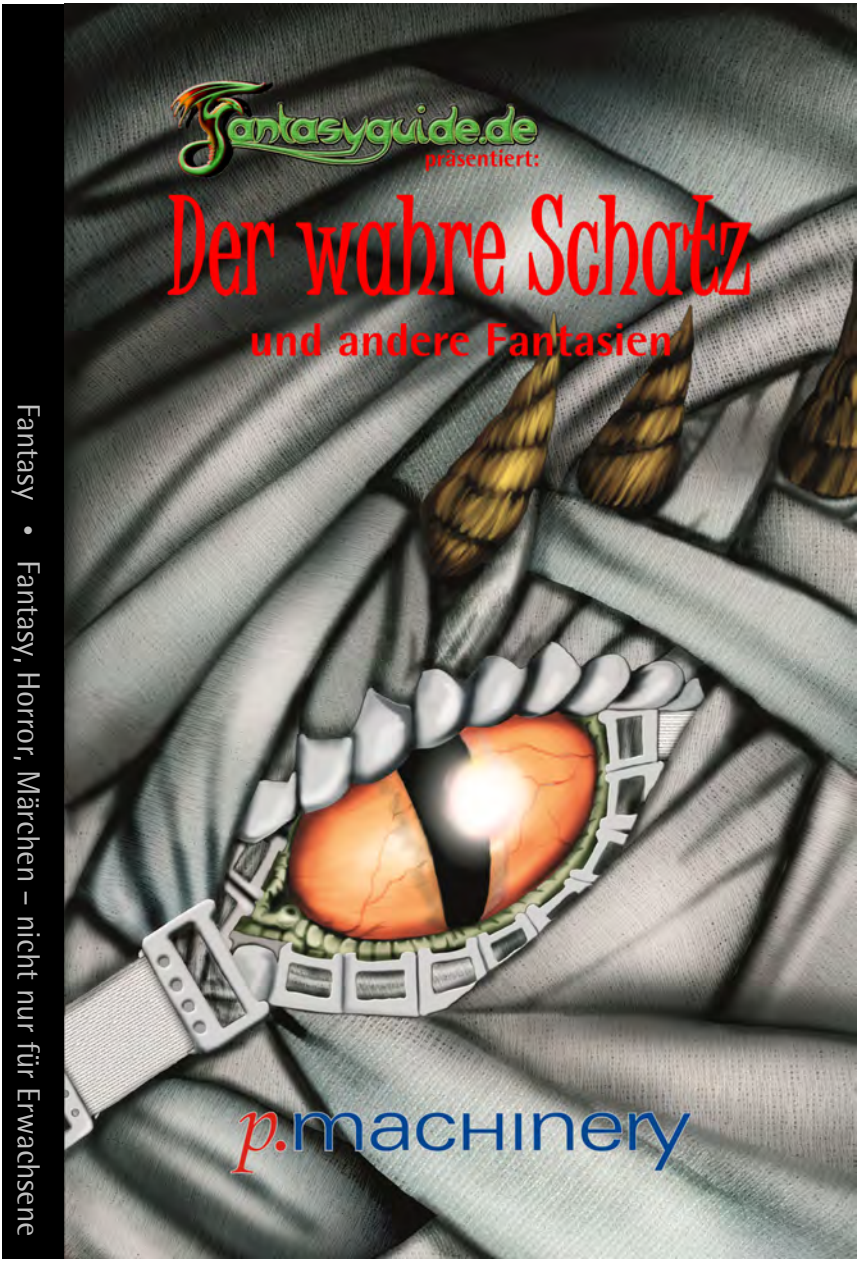
Ben Ryker ist Harald Jacobsen, Jahrgang 1960, seit 2003 freier Autor und für verschiedene Verlage tätig: bei Bastei Lübbe gab es einige »Jerry-Cotton«-Romane, er trug zur »Chicago«-Reihe bei, schrieb Western in den »Western-Legenden«; er schrieb »Shogun«-Romane für VSS, ebenso für die VSS-Reihe »Artefakte«. Für den Verlag Peter Hopf realisierte er die Reihe »C. T. O.« - die als eBook, als Hörbuch und bei p.machinery als Printbook erhältlich ist.


BEN RYKER
Pest von England
CTO
COUNTER TERROR OPERATIONS
SPECIAL AGENT
p.machinery
Action & Thriller • C.T.O. – Counter Terror Operations

Ben Ryker
PEST VON ENGLAND
CTO 4
184 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 942533 07 2
EUR 11,90

Die CTO und Chester McKay bleiben Illona Nagy und der Org auf der Spur. Bereits in Berlin kommt es zu einem ersten Aufeinandertreffen mit der Terroristin, die jedoch entkommen kann. Erneut heftet Chester sich an ihre Fersen und erhält nicht nur von der GIGN und der SAS wertvolle Unterstützung. Illona Nagy zieht eine blutige Spur quer durch Frankreich und taucht schließlich in England auf. Bei einem der Anschläge gibt es jedoch ein Opfer, dessen Tod eine unerwartete Bedrohung für die Ungarin auslöst. Chester und die Verbündeten werden auf eine besondere Probe gestellt, als die Org eine Pestepidemie in England auslöst. Die mutierten Pestbakterien lassen keine Zeit für effektive Gegenmaßnahmen und es kommt zu einem Chaos. Obwohl die CTO und ihre Verbündeten alle erdenklichen Kräfte einsetzen, wird die Lage immer hoffnungsloser. Ganz am Schluss steht Chester vor einem unfassbaren Dilemma und muss das wahre Ausmaß der Bedrohung durch die Org erkennen.

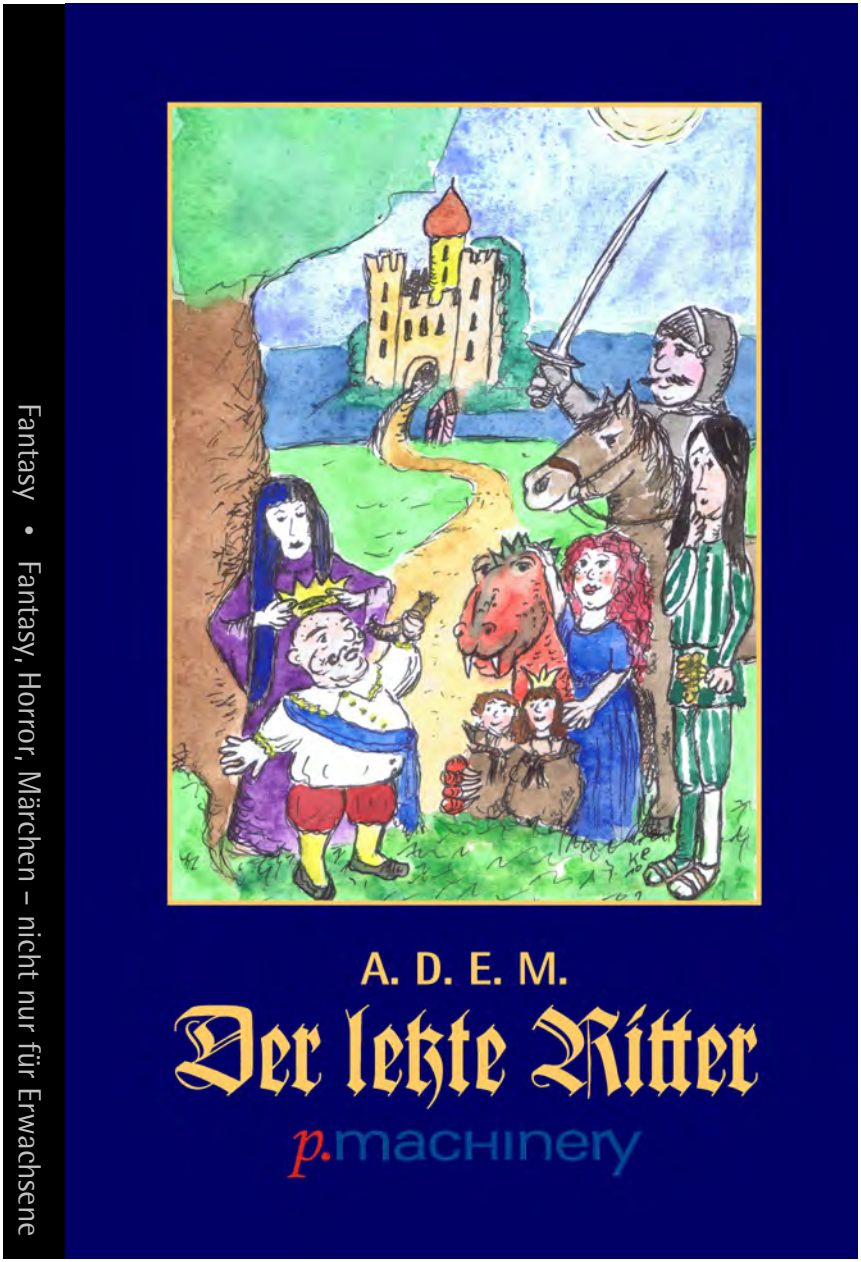
Ben Ryker ist Harald Jacobsen, Jahrgang 1960, seit 2003 freier Autor und für verschiedene Verlage tätig: bei Bastei Lübbe gab es einige »Jerry-Cotton«-Romane, er trug zur »Chicago«-Reihe bei, schrieb Western in den »Western-Legenden«; er schrieb »Shogun«-Romane für VSS, ebenso für die VSS-Reihe »Artefakte«. Für den Verlag Peter Hopf realisierte er die Reihe »C. T. O.« - die als eBook, als Hörbuch und bei p.machinery als Printbook erhältlich ist.


Fantasy • Fantasy, Horror, Märchen – nicht nur für Erwachsene
Fantasyguide.de
präsentiert:
Der wahre Schatz
und andere Fantasien
p.machinery

Michael Schmidt (Hrsg.) &
FANTASYGUIDE.DE präsentiert:
DER WAHRE SCHATZ
und andere Fantasien
Fantasy 1
340 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 942533 02 7
EUR 19,90

Zwanzig Geschichten zeigen die inhaltliche Bandbreite deutscher Fantastik auf. Ob gruselig oder verstörend, bezaubernd oder surreal. Zwanzig Mal die »Kurzgeschichte des Monats«, die seit Oktober 2008 die Leser des eZines FANTASYGUIDE bezaubert, erschreckt oder visioniert.

Jede dieser zwanzig Geschichten von Marcus Richter, Sylke Brandt, Helmuth W. Mommers, Uschi Zietsch, Ralf Steinberg, Christian Weis, David Grashoff, Antje Ippensen, Markus K. Korb, Andreas Gruber, Torsten Scheib, Michael K. Iwoleit, Charlotte Engmann, Jakob Schmidt, Achim Hildebrand, Andreas Flögel, Chris Schlicht, Edgar Güttge, Michael Siefener und Michael Schmidt wird durch eine Grafik illustriert und einen exklusiv für dieses Buch geschriebenen Hintergrundbericht abgerundet.


Fantasy • Fantasy, Horror, Märchen – nicht nur für Erwachsene
A. D. E. M.
Der letzte Ritter
p.machinery

A.D.E.M.
Der letzte Ritter
Fantasy 2
120 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 942533 08 9
EUR 7,90

In einer Zeit, als Tiere und Menschen gleich, als Zauberinnen so alltäglich wie sprechende Erdhörnchen waren, als Feen und Drachen sich problemlos verlieben durften, sucht der letzte Ritter Mando nach dem Sieg des Guten über das Böse. Das Leben von Prinzessin Akina und Prinz Leachim ist in großer Gefahr. Ihr Onkel Malchi und die schwarzblaue Zauberin Andomi setzen alles auf eine Karte, um die Macht im Königreich Miluael an sich zu reißen.

Zusammen mit seinem kauzigen Streitross Inimo verlässt der letzte Ritter sein baufälliges Schloss, um die Königskinder aus den Klauen eines Drachens zu retten.

Die Angelegenheit spitzt sich auf eine Entscheidungsschlacht zu und auf jeder Seite spielt ein Verräter eine bedeutende Rolle.

A. D. E. M. ist ein kleines Autorenkollektiv, das Buch ein Märchen oder ein Stück Fantasy, wie man es auch einordnen möchte, eine Vorlesegeschichte, ein Betthupferl, was Kleines, Feines zum Tagesabschluss, eine klassische Geschichte mit Ritter, Drache, König, Prinz, Prinzessin und einer bösen Zauberin.

ErlebnisWelten • Welten erleben

Bernd Robker

Bei Regen und bei Sonnenschein

Gedanken und Erfahrungen eines Weltgereisten

p.machinery
MASCHINENLITERATUR-MENSCHENWERK

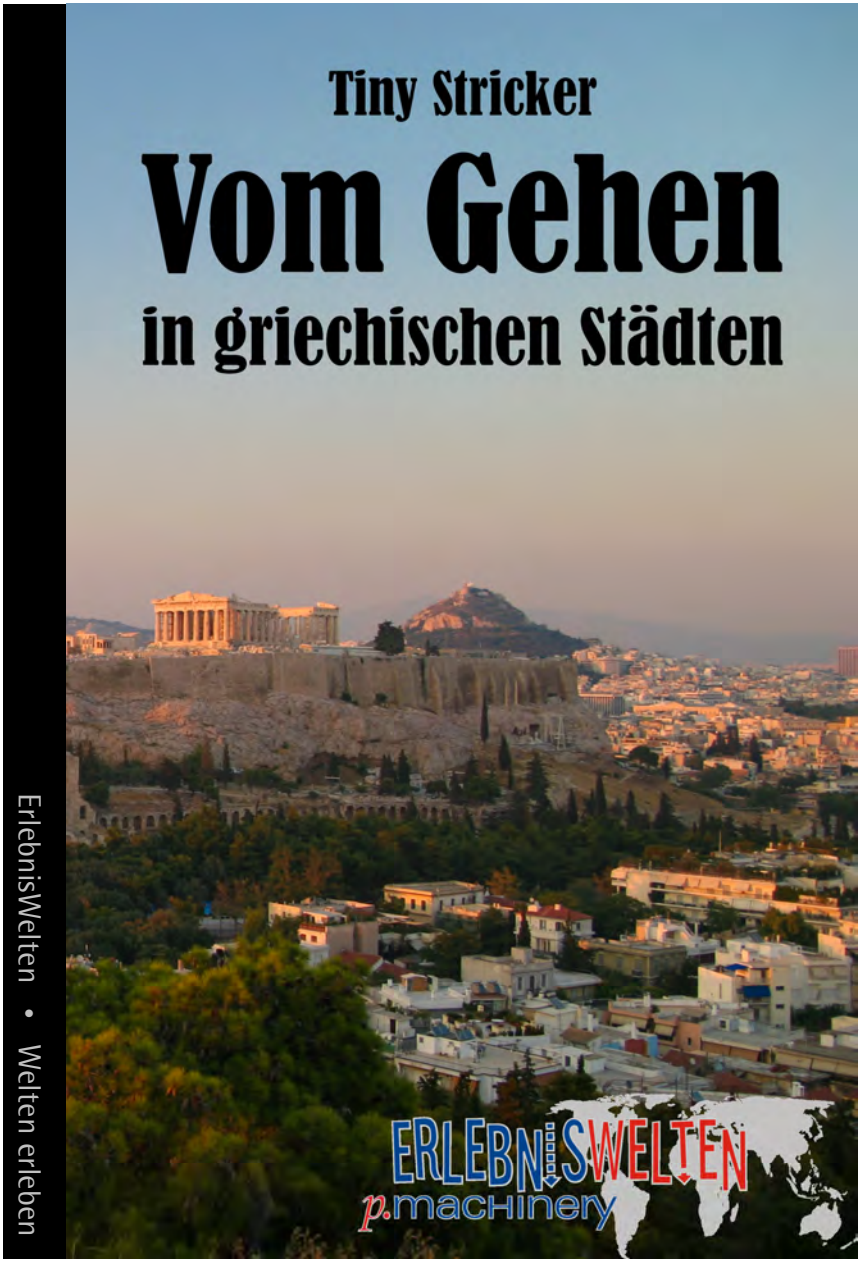
Bernd Robker
BEI REGEN UND BEI SONNENSCHEIN
Gedanken und Erfahrungen eines Weltgereisten
ErlebnisWelten 1
240 Seiten, Paperback, 148,5*210 mm
ISBN 978 3 00 020612 2
EUR 14,95

2004 umrundete Bernd Robker den Globus. Er hat in Thailand Tiger gestreichelt, den Kontakt zu den Religionen der Welt gesucht, die Stätten der Maya in Mesoamerika besichtigt, in Honduras Tauchen gelernt, drei Monate mit dem Mietwagen die USA erkundet, zehn Wochen die fremde Kultur Indiens in sich aufgenommen, hat die Harbour Bridge in Sydney erklettert, ist in Guatemala beinahe an der Höhenkrankheit gestorben. Alles allein und auf eigene Faust, ohne festen Reiseplan. In diesem Buch sind seine Gedanken und Erfahrungen festgehalten.

Zum Autor:

Bernd Robker wurde 1972 in Bramsche geboren, studierte Wirtschaftsinformatik in Münster und wanderte über Schwaben nach Köln ein. Diese Stadt ist seine Wahlheimat seit 2000. Von seinem Beruf als Unternehmensberater nahm er sich 2004 ein Jahr Auszeit, um sich den Traum von einer Weltreise zu erfüllen.

www.bernardcraw.net

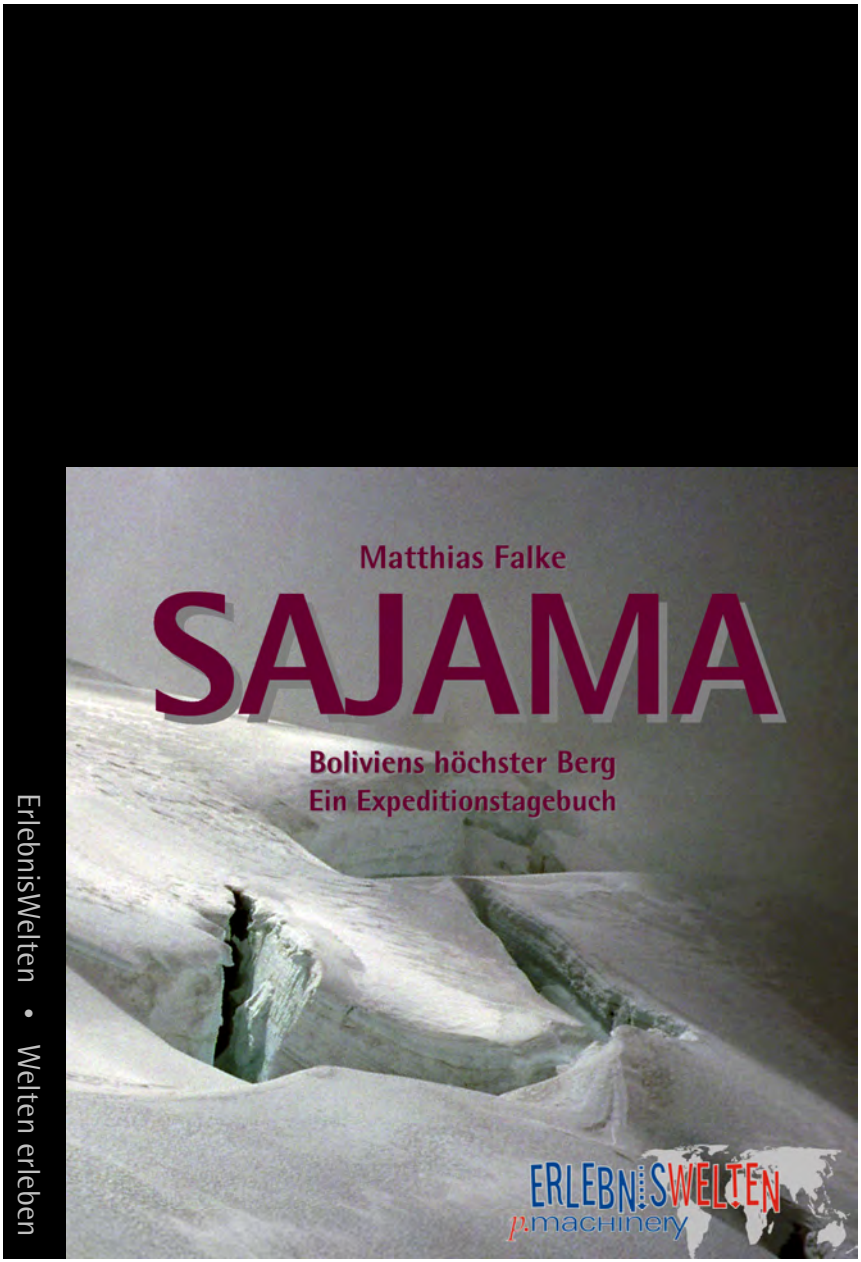

Tiny Stricker
Vom Gehen
in griechischen Städten
ErlebnisWelten • Welten erleben
ERLEBNISWELTEN
p.machinery

Tiny Stricker
VOM GEHEN IN GRIECHISCHEN STÄDTEN
ErlebnisWelten 2
152 Seiten, Paperback, 120*190 mm
ISBN 978 3 8391 2048 4
EUR 9,90

Heinrich (»Tiny«) Stricker beschäftigt sich nicht mit den gängigen Griechenland-Themen, stattdessen mit streunenden Hunden, Politikerinnen, Migranten, Neubausiedlungen an der Küste, Amüsierlokalen und abgelegenen antiken Stätten. Dennoch (oder gerade deshalb) ist ein schönes, anderes, ausdrucksstarkes Griechenland-Buch entstanden. Dass darin auch Streifzüge in angrenzende Länder wie Albanien, Makedonien und die Türkei vorkommen, darf nicht verwundern. Überhaupt zeigt das Buch die durchlässige Grenze zwischen Okzident und Orient, ist ein beständiges und faszinierendes Spazieren zwischen Ost und West.

Tiny Stricker lebte und arbeitete von 2002 bis 2007 in Thessaloniki. Seine Aufzeichnungen aus dieser Zeit sind zum ersten Mal in diesem Band versammelt.

Vielen Lesern ist Tiny Stricker durch seine Werke »Trip Generation« und »Soultime«, beides auf ihre Art längst Kultbücher, bekannt.

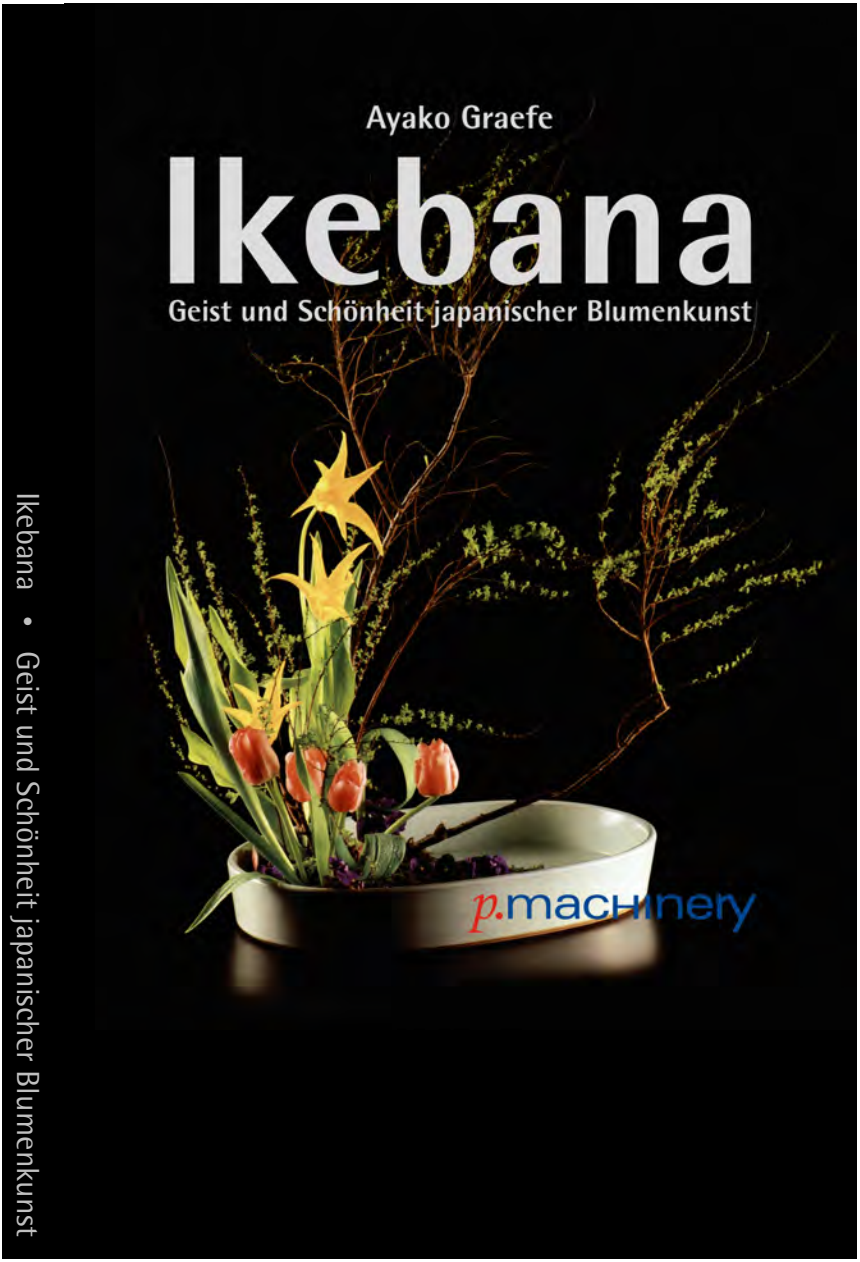

Matthias Falke
SAJAMA
Boliviens höchster Berg
Ein Expeditionstagebuch
ERLEBNISWELTEN
p.machinery
ErlebnisWelten • Welten erleben

Matthias Falke
SAJAMA
Boliviens höchster Berg.
Ein Expeditionstagebuch
ErlebnisWelten 3
152 Seiten, Paperback, 170*170 mm
ISBN 978 3 8391 5432 8
EUR 25,90

Mit 6549 Metern ist der Sajama der höchste Berg Boliviens und einer der höchsten Vulkane Südamerikas. Obwohl das Land politisch instabil und für den Tourismus kaum erschlossen ist, stellte sich der Schriftsteller und passionierte Bergsteiger Matthias Falke im Sommer 2004 der Herausforderung. Sein Expeditionsbericht gibt tiefe Einblicke in die umfangreiche Vorbereitung und Akklimatisation, in die abenteuerliche Anreise und schließlich in die Strapazen der mehrtägigen Besteigung dieses Gipfels. Der Text-Bild-Band bietet darüber hinaus faszinierende Impressionen aus der brodelnden Anden-Metropole La Paz, von der sagenumwobenen Sonneninsel und dem Titicacasee, sowie aus der bolivianischen Königskordillere mit ihren wilden Fünf- und Sechstausendern.

Matthias Falke wurde 1970 in Karlsruhe/-Baden geboren. Nach Abitur und Grundwehrdienst studierte er Musikwissenschaft, Literaturwissenschaft und Philosophie an den Universitäten Karlsruhe und Freiburg/-Breisgau. Seit 1999 ist er freier Autor, Herausgeber und Übersetzer. Er veröffentlichte bis jetzt über 40 Bücher. Sein Stück »Kassandra-Szenen« wurde beim Ersten Autorenwettbewerb des Sandkorn-Theaters Karlsruhe im Juli 2007 mit dem Publikumspreis ausgezeichnet. Nach Ausflügen in nahezu alle literarischen Gattungen und Genres konzentriert sich Falke in den letzten Jahren zunehmend auf die Science fiction. Seine Erzählung »Harey« wurde 2009 für den Kurd-Laßwitz-Preis nominiert und errang beim Deutschen-Science-Fiction-Preis den 3. Platz. Nach mehreren umfangreichen Zyklen (»Die Gaugamela-Trilogie«) widmet sich Falke nun den TITAN Sternenabenteuern.
Als professioneller Bergsteiger hat Matthias Falke mehrere hundert Gipfel in den Alpen, sowie in Südamerika und dem Himalaya bestiegen. Seine Reiseberichte erscheinen in Zeitschriften und in Buchform. Daneben widmet er sich der Geschichte der Symphonie, zu der er Partituren und Aufnahmen sammelt und Monographien veröffentlicht.
Matthias Falke ist mit der Politologin Andrea Mügendt verheiratet und seit 2008 Vater eines Sohnes.

Das 148 Seiten umfassende Buch, das beinahe als Bildband gewertet werden kann - 87 Farbseiten mit Fotos! - wird auf hochwertigem 200g-»fotobrillant«-Papier gedruckt.


Ikebana • Geist und Schönheit japanischer Blumenkunst
Ayako Graefe
Ikebana
Geist und Schönheit japanischer Blumenkunst
p.machinery

Ayako Graefe
IKEBANA
Geist und Schönheit japanischer Blumenkunst
292 Seiten, Paperback, 170*220 mm
ISBN 978 3 8391 4034 5
EUR 23,90

Das Buch stammt aus erster Hand: Die Autorin, Ayako Graefe (geb. Yasuda), ist in Japan geboren und aufgewachsen; ihr Künstlername ist Seiiku (»stille Eleganz«), und sie ist Ikebana-Lehrerin des höchsten Grades, »Riji«, der Sogetsu-Schule. In diesem Buch stellt sie jedoch unabhängig von einer bestimmten Schule – und das geschieht unseres Wissens auch heute noch zum ersten Mal – Lehre und Methode verschiedener Ikebana-Schulen Japans dar und erläutert sie anhand von Beispielen klassischer und moderner Stilrichtungen. Auf diese Weise macht sie das eigentliche Wesen aller Ikebana-Kunst sichtbar und bringt sie westlichem Fühlen und Denken näher.

Die Autorin führt den Leser gründlich in die kulturellen, philosophischen und historischen Hintergründe der Ikebana-Kunst ein und weist so den Weg zu fundierter Würdigung der Ästhetik des Ikebana und seiner Stile und zu verständnisvoller Anwendung seiner Technik. Prächtige Fotografien, die eigens für die ursprüngliche Veröffentlichung angefertigt oder von der Autorin in Japan ausgewählt wurden, und ebenso großartige Zeichnungen führen den Betrachter durch Anschauung vollends zur erstrebten Erkenntnis des Wesentlichen.

Als Vermittlerin kann Ayako Graefe um so mehr überzeugen, als ihr nicht nur der heimatliche Kulturkreis vertraut ist; nach dem Studium der Sprachwissenschaft und Ethnologie in Japan, Neuseeland und den USA, das sie mit dem »Master of Arts« in polynesischer Sprachwissenschaft abschloss, wirkte die Wissenschaftlerin an den Universitäten von Hawaii, Kopenhagen und München. Viele Jahre war sie Mitarbeiterin von Museen und Galerien, noch länger ist sie, mit einem deutschen Professor verheiratet, in Deutschland als Ikebana-Lehrerin und Künstlerin tätig. Sie ist Vorsitzende des Ikebana-Sogetsu München e. V. und des Münchener Zweiges der Sogetsu-Schule. Sie ist durch ihre Demonstrationen, Workshops, Vorträge, Ausstellungen und Fernsehauftritte im In- und Ausland bekannt. Vor diesem Hintergrund gelingt die kluge, klare und einfühlsame Begegnung mit Japans Ikebana.